



Kurzportrait der RAG Wartburgregion

Name: Regionale Aktionsgruppe (RAG) LEADER Wartburgregion e.V.

Vorsitzender:

Name: Herr Udo Schilling
Telefon: 03695 616000
E-Mail: kontak@rag-wartburgregion.de

Regionalmanagement:

Name:	Frau Aline Suchantke	Herr Luc Retsch
Telefon:	0361 600 200 38	0361 600 200 25
E-Mail:	suchantke@rag-wartburgregion.de	retsch@rag-wartburgregion.de

Sitz des Vereins:

c/o Landratsamt Wartburgkreis, Dezernat 2
Straße: Erzberger Allee 14
PLZ, Ort: 36433 Bad Salzungen

Postanschrift:

c/o IPU GmbH
Straße: Breite Gasse 4/5
PLZ, Ort: 99084 Erfurt

Regionale Anlaufstelle:

Straße: Helenenstraße 4
PLZ, Ort: 99817 Eisenach
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Internet: www.rag-wartburgregion.de

Die Region:

Einwohner: 158.900
Fläche: 1.371 km²
Bevölkerungsdichte: 116 EW/ km² (Thüringen 2021: 130 EW/ km²)

Zur LEADER-Region gehören die Städte und Gemeinden des Wartburgkreises sowie die Stadt Eisenach. Traditionell kompakte Dorfformen und eine regionale Baukultur prägen die Dörfer und Kleinstädte der Region. Durch den demografischen Wandel ist die Innenentwicklung der Dörfer zu einer großen Herausforderung geworden. Die Wartburgregion verfügt über eine attraktive und intakte Natur- und Kulturlandschaft.

Die Region lässt sich naturräumlich in vier Teilregionen gliedern:

Mit dem Nationalpark Hainich hat die Region das größte zusammenhängende Laubwaldgebiet Deutschlands. Es zählt zu den UNESCO-Weltnaturerben. Er bildet mit dem nördlichen Werratal zusammen die Teilregion Hainich-Werratal. Für die mittlere Wartburgregion sind die flachen Werraauen prägnant. Östlich davon beginnt die Teilregion Thüringer Wald. Im Süden



der Wartburgregion befindet sich die thüringische Rhön als Teil des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön, das für seine eindrucksvollen Basaltkuppen bekannt ist.

Die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) in Kürze:

Leitbild:

Wartburgregion - in die Zukunft navigieren

- **Lebensqualität** in Städten und Dörfern steigern
- **Gesellschaftliches Miteinander** verankert Jugend in der Region
- **Wissen, Lernen und Innovation** sind Antrieb wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung
- **Natur- und Kulturlandschaft** nachhaltig schützen sowie an den Klimawandel anpassen

Fokusthema:

Förderung der Lebensqualität Jugendlicher und junger Erwachsener in der Region“

Handlungsfelder:

1. Grundversorgung und Lebensqualität
2. Siedlungsentwicklung und Wohnen
3. Wirtschaft und Arbeit
4. Energie, Klima und Ressourcenschutz
5. Tourismus und Naherholung

Link zur RES:

<http://www.rag-wartburgregion.de/strategie/>

Beispielprojekte:

- „Krone – wachgeküsst!“ – Sanierung des historischen bedeutsamen, denkmalgeschützten ehemaligen Gasthauses „Krone“ (3. Bundessieger beim Wettbewerb „Deutscher Nachbarschaftspreis 2020“ der nebenan.de Stiftung)
- Erlebnis-Eiscafé RHEM in der Rhön
- Hofgemeinschaft Gutshof Clausberg – Sanierung der Remise/ Taubenhaus und Einrichtung eines Backhauses
- „Wasser zu Licht“ – Autarke Energiegewinnung für Straßenbeleuchtung durch Wasserkraft (Finalist beim bundesweiten Wettbewerb „Gemeinsam stark sein“ 2022 in den deutschen LEADER- und ILE-Regionen)



Früher trieben Wasserräder die Schleifsteine der Steinbacher Messerschleifer an. Diese Tradition greift das Dorf nun mit modernen Verfahren wieder auf: Die Steinbacher nutzen die Wasserkraft als regenerative Energiequelle für ihre Straßenbeleuchtung. Dazu wurde an historischem Standort, auf dem 2016 zurückgebauten Gelände der Messerfabrik Eistawa, ein Wasserrad und Trafohäuschen mit Speichern gebaut und die gesamte Straßenbeleuchtung des Dorfes auf energiesparene LED-Leuchtmittel umgestellt. Etwa 200.000 Euro kostet dieses Projekt. Einen großen Teil des nötigen Geldes dafür haben die Initiatoren über Landes- und EU-Fördermittel eingeworben. Besonders nach starken Regengüssen sprudelt und braust das Wasser der Grumbach nur so über die Radschaufeln. Das Rauschen und gleichmäßige, beruhigende „fft fft“ des Rades sind weithin zu hören. und Feierlichkeiten. (Foto: RAG Wartburgregion)